

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

der Veranstaltungsort ist spektakulär, das Ereignis am 16. Juni wird es mit Sicherheit auch. Denn dann treffen sich die Ostpreußen und ihre Freunde im Amphitheater in Osterode (Ostróda) zum Sommerfest.

Seit 1992 veranstaltet die Landsmannschaft Ostpreußen (LO) gemeinsam mit dem Verband der Deutschen Gesellschaften in Ermland und Masuren (VdGEM) und den örtlichen deutschen Vereinen das alljährliche Ereignis. Abwechselnd wird es federführend vom VdGEM oder der LO organisiert. Eine erfolgreiche Kooperation, denn die ostpreußischen Sommerfeste erfreuen sich bei der deutschen Minderheit in Masuren und im Ermland großer Beliebtheit. Üblicherweise nehmen alle im VdGEM organisierten Vereine – gegenwärtig sind es 22 – mit ihren Mitgliedern sowie ihren Sing- und Tanzgruppen teil. Das Sommerfest ist für sie alle eine einmalige Möglichkeit, ihre Kulturarbeit einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren. Der dortige Auftritt ist Bestätigung und Ansporn zugleich, das reichhaltige heimatliche Kulturgut in seiner Ursprungsregion dauerhaft zu erhalten. Immer wieder motiviert es auch begeisterte Besucher, sich ebenfalls in den deutschen Vereinen zu engagieren.

Die örtliche polnische Bevölkerung wiederum nutzt die Gelegenheit, sich über die deutschen Vereine und ihre Kulturarbeit zu informieren. Hiervon wird zunehmend Gebrauch gemacht. Gleiches gilt für die Vertreter der polnischen Kommunalverwaltung. Es zeigt Jahr für Jahr mehr die gewachsene Akzeptanz der deutschen Volksgruppe wie der landsmannschaftlichen Organisationen auf kommunaler Ebene im heutigen Polen. Insgesamt werden rund 1000 Teilnehmer erwartet.

Vom Ablauf her orientiert sich das diesmal von der LO ausgerichtete Sommerfest am 16. Juni an den bisherigen Veranstaltungen. Um 10.30 Uhr ist ein ökumenischer Feldgottesdienst geplant, es folgen Grußworte durch Vertreter der Stadt, Marschallamt, Generalkonsulat und Dachverband. Im Anschluss hält Stephan Grigat, der Sprecher der Landsmannschaft Ostpreußen, eine kurze Ansprache. Es folgen die Auftritte der Chöre und Tanzgruppen. Mittags wird für alle Teilnehmer kostenfrei eine Gulaschsuppe gereicht. Als besondere Attraktion ist am Nachmittag der Auftritt eines Magiers geplant.



Bei Fragen wenden Sie sich gerne an mich.

Mit freundlichen Grüßen

Hanna Frahm

Landsmannschaft Ostpreußen e.V.

Buchtstraße 4

22087 Hamburg

Tel.: 040 / 414008 - 26

Fax: 040 / 414008 - 19

frahm@ostpreussen.de

<http://www.ostpreussen.de/>

Landsmannschaft Ostpreußen e.V.

Vorstand: Stephan Grigat, Hans-Jörg Froese

Geschäftsführer: Dr. Sebastian Husen

St.-Nr. 17 454 00 309 - Ust.-ID: DE 118718969 Amtsgericht Hamburg, VR 4551

Commerzbank, IBAN: DE91 2004 0000 0634 2307 00; Bic: COBADEFFXXX

Um die kontinuierliche Versendung des Newsletters zu ermöglichen, speichern wir lediglich Ihre E-Mail-Adresse. Sie können die LO-Nachrichten jederzeit mit einer kommentarlosen [E-Mail](#) wieder abbestellen. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben oder für andere Zwecke genutzt.